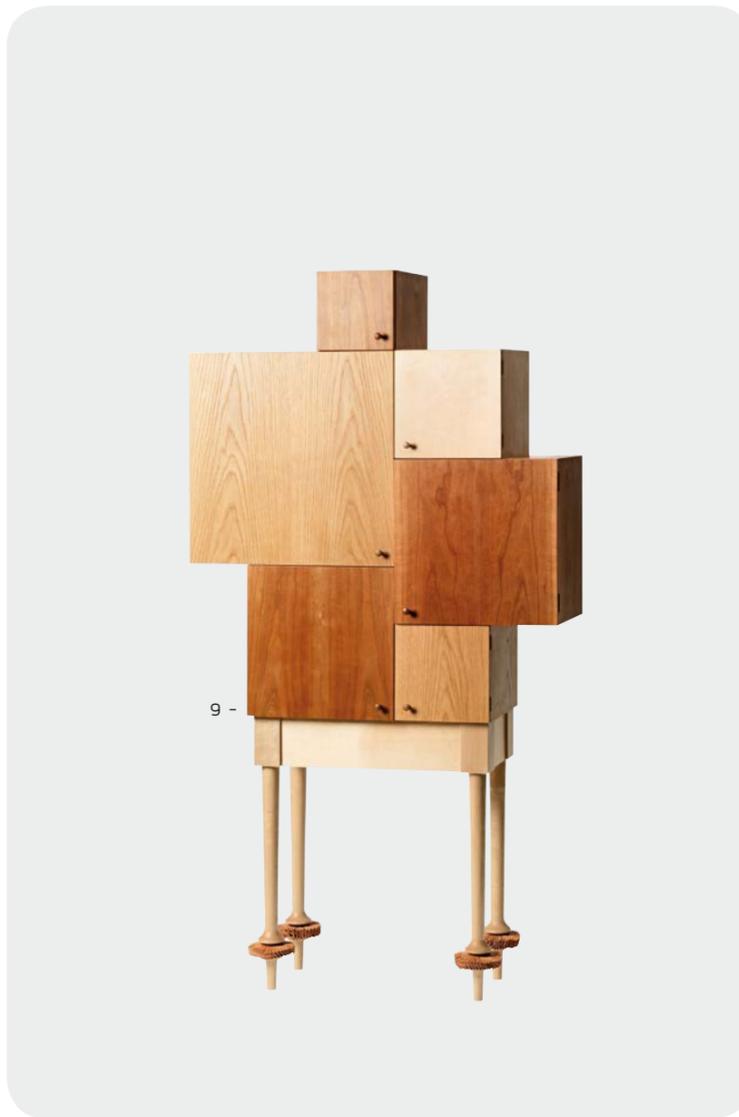




Auszug aus der Zeitschrift
**Raum
 und Wohnen**
 erschienen am
 14. Februar 2013
 ©Etzel Verlag AG



1_Das schlichte Möbel «Sideart» gibt es mit Schubladen, Klappen oder Drehtürfronten. Durch das horizontal verlaufende Fugenbild ergibt sich eine dezente, einheitliche Optik. **Fraubrunnen** 2_Das Wohnsystem «Soma» gibt es in vielen Farb- und Materialkombinationen wie Glas, Alucobond, Holz oder Lack. **Kettner** 3_Die klare Form des Sideboards «Arte» harmoniert schön mit dem gestalterischen Materialmix aus weißem Lack und amerikanischem Nussbaum. **Willisau** 4_Das bekannte Unternehmen für Ankleidezimmer bietet auch individuelle Stauraumlösungen im Wohnbereich an. **Cabinet** 5_Die Grundkonstruktion der Möbelserie «Pile» besteht aus Glaselementen, die mit Massivholzleisten kombiniert werden. Zusätzliche Elemente sorgen für geschlossene Fächer. Design: Moritz Schmid. **Glas Trösch** 6_Das Möbelstücks «Inlay» ist nach alter Handwerkstradition vollständig mit Intarsien in verschiedenen Holzfarben belegt und erhält dadurch einen dreidimensionalen Effekt. Design: Front. **Porro** 7_Basierend auf dem Prinzip des Goldenen Schnitts hat Designer Jacob Strobel das Wohnprogramm «Lux» entworfen, was gleichzeitig das verbindende Gestaltungselement der individuell kombinierbaren Teile ist. **Team 7** 8_Die Kredenz wurde in Zusammenarbeit mit dem Schreinerweltmeister Thomas Sutter entwickelt, was ihr den Namen «Weltmeister» gibt. Korpus aus Sumpfeiche, Front aus Sumpfeiche und Glas. **Sprenger** 9_«My Granddaughter's Cabinet» stammt aus der Feder der Designerin Lisa Hilland; es besticht durch seine aussergewöhnliche Form und seinen Materialmix. **Gärnsås**